

<https://www.br.de/nachrichten/wirtschaft/insolventer-herrenausstatter-regent-hat-neuen-investor,RHswza7>



13.02.2019, 05:09 Uhr

Insolventer Herrenausstatter Regent hat neuen Investor

Der insolvente Weißenburger Herrenausstatter Regent hat einen neuen Geldgeber gefunden. Bei der Betriebsversammlung hat sich eine Investorengruppe um Olaf Zachert den Beschäftigten präsentiert.

Zachert hat sich auf die Sanierung notleidender Firmen spezialisiert, will aber bei Regent nicht die Geschäftsführung übernehmen. Ob die Produktion am Stammsitz in Weißenburg bleibt, wollte der Investor auf BR-Nachfrage nicht sagen. Die 44 Beschäftigten werden übernommen, sagte der vorläufige Insolvenzverwalter Hartmut Krüger dem Bayerischen Rundfunk. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Brenninkmeijer mit Rettung gescheitert

Die Strategie zur Sanierung des Unternehmens wollen die Investoren den Beschäftigten bis zum Monatsende präsentieren. Regent hatte Ende November zum dritten Mal Insolvenz angemeldet. Damit war das Rettungskonzept des aus der C&A-Dynastie stammenden Philippe Brenninkmeijer gescheitert. Brenninkmeijer hatte Regent im November 2016 mit einem Geschäftspartner übernommen, vor gut zwei Wochen wurde das Unternehmen dann zahlungsunfähig.

Das Traditionsunternehmen zählte in seiner Geschichte unter anderem den niederländischen König Willem-Alexander und Franz-Josef Strauß zu seinen Kunden.

MEHR ZUM THEMA

[Neustart beim Weißenburger Anzughersteller](#)

SENDUNG

Regionalnachrichten Franken vom 12.02.2019 - 18:00 Uhr